

Foto: naturpix.ch/gansner-hemmi



Frechdachs



Kinderseite

Hallo Kinder

Ich bin der kleine «Frechdachs»... von jetzt an werde ich jeden Monat zu Euch kommen, um mit Euch zusammen die Natur zu entdecken. Ich entführe Euch auf spannende Reisen in die Tier- und Pflanzenwelt! Gemeinsam erforschen wir unsere Umwelt, lernen immer wieder Neues und Wissenswertes, erzählen einander Geschichten, spielen draussen im Freien und basteln lustige Sachen... ich freue mich drauf!

Aber ich bin auch auf Eure Hilfe angewiesen! Wenn Ihr eine besonders gute Idee habt für meine Seite, dann schreibt mir bitte einen Brief oder eine E-mail. Ich platziere auf der Frechdachs-Seite auch gerne Eure tollen Zeichnungen und lustigen Gedichte.

Winter-Schlaf-Zeit

Unsere Jahreszeiten verzaubern die Natur immer wieder neu und für die meisten von uns sind sie eine willkommene Abwechslung. Aber sie fordern von Tieren und Pflanzen auch viele überlebenswichtige Anpassungen. Ganz besonders für den kalten Winter muss man gut gerüstet sein. Kein Wunder, dass in der Tierwelt ganz viele unterschiedliche Tricks und Kniffe entwickelt wurden, um diese kälteste Jahreszeit gut zu überstehen: einige wandern oder fliegen in wärmere Gegenden, einige halten tapfer durch und andere verschlafen diese schwierige Zeit.

Das Murmeltier ist wohl eines unserer bekanntesten einheimischen Winterschläfer – heisst es doch so oft: «ii han hüt Nacht gschlofa wia as Murmali». Gewöhnlich ziehen sich die Murmeltiere anfangs Oktober zum Winterschlaf zurück und kommen erst in der zweiten Aprilhälfte, also sechs Monate später, wieder aus dem Bau. Beim Winterschlaf sinkt die Körpertemperatur von normalerweise 38°C bis auf 3–6°C ab. Das Herz schlägt dann anstatt 100-mal pro Minute nur noch 1- bis 2-mal und geatmet wird noch 2- bis 3-mal pro Minute.



Euer Frechdachs

Hast Du schon gewusst, dass....

... es Tiere gibt, die 75 Prozent ihres Lebens verschlafen?

Das arktische Erdhörnchen hält wahrscheinlich den längsten Winterschlaf überhaupt: ganze neun Monate des Jahres verschläft das Hörnchen.

Während ihres langen Winterschlafs sinkt die Körpertemperatur dieser Tiere teilweise sogar unter den Gefrierpunkt. Kurioserweise gefrieren sie dabei aber nicht.

PINWAND



Spannende Kinder-Lektüre

Den Schnappschuss dieses jungen «SchweizerJäger»-Lesers sandte uns Familie Schelbert aus Muotathal. Wer weiss, vielleicht liest er jetzt die Frechdachs-Seite und sieht sich selbst?